

Medienmitteilung vom 12. September 2013

Samih Sawiris ist Standortmanager des Jahres

An der Award-Verleihung der SVSM Schweizerische Vereinigung für Standortmanagement am 12. September wurde Samih Sawiris als Standortmanager 2013 ausgezeichnet. In ihrer Laudatio würdigte Regierungsrätin Dr. Heidi Z'graggen die ausserordentlichen Leistungen von Samih Sawiris in Andermatt und für das ganze Gotthardgebiet.

Mit der Auszeichnung von Samih Sawiris zum Standortmanager 2013 ehrt die SVSM einen global denkenden Investor und Projektentwickler, der sich weder von Widerständen noch von Hindernissen beirren liess und sein Projekt konsequent zur Realisierung bringt. Die Jury überzeugte sein hohes persönliches Engagement, mit dem er seine Vision von Andermatt Schritt für Schritt umsetzt.

Auf die Frage des SVSM Vizepräsidenten Beat Ritschard, was diese Auszeichnung für ihn und für sein Projekt bedeutet, antwortete Sawiris, dass ihn diese Auszeichnung stolz mache und er Freude hat, dass es Leute gebe, die ihn unterstützen. „Ich habe aber noch viele Hausaufgaben zu erledigen“, sagt Sawiris. Damit meint er die Sanierung und den Ausbau der Skiinfrastrukturanlage im Urserntal/Oberalp, die noch ausgeführt werden müssen. Zudem sei es ihm wichtig, dass man Andermatt auch in Zukunft als ein Dorf sehe. „Man darf in einigen Jahren nicht mehr sehen, wo wir und wo die anderen gebaut haben“, so Sawiris.

„Dank dem grossen Engagement von Samih Sawiris beginnt in Andermatt eine neue touristische Zeitrechnung. Das Projekt ist in seiner Entstehungsgeschichte und in seiner Bedeutung für den Kanton Uri einzigartig, die Aufwertung und Modernisierung der touristischen Infrastruktur notwendig und dringlich“, betont Regierungsrätin Dr. Heidi Z'graggen in ihrer Laudatio. „In Andermatt entsteht ein Projekt das in allen Teilen der Nachhaltigkeit entspricht. Ja, er ist ein Naturfreund – und ihm gelingt es, was vielen leider fehlt, zu erkennen, dass die Natur und ihre Schönheit, die Grundlage des Tourismus ist“, so Z'graggen weiter.

Nationale Ausstrahlung

Die Planung des Resorts in Andermatt hat schweizweite und internationale Signalwirkung. Die Veränderungen, welche die Pläne und Investitionen dem Urserntal bringen, werden tief greifen. Das Projekt sorgt für Aufbruchsstimmung am Gotthard: Nicht nur in Andermatt und den benachbarten Dörfern Göschenen, Hospental und Realp ist der Immobilienmarkt in Schwung gekommen. Resorts werden denn auch als neuen und vielversprechenden Ansatz für den wirtschaftlichen Aufschwung in peripheren Regionen gehandelt.

Weitere Informationen finden Sie in der beiliegenden Preisträgerbroschüre und auf unserer [Website](#).

Kontakt SVSM

Stefan Vogler, Vorsitzender Award-Jury, 044 201 66 00, stv@markenexperte.ch, www.markenexperte.ch